

Gala 100 und Party im Bahnwärter Thiel

Wir sind überwältigt von so viel Andrang. Das Theater ist gänzlich ausgebucht, aber glücklicherweise ist es der Theatercrew gelungen, eine Übertragungsmöglichkeit ins Schulhaus zu organisieren. Bitte reservieren Sie aber auch unter reservierung@leogala100.de für den Übertragungsraum, da natürlich auch hier nicht unbegrenzt Plätze zur Verfügung stehen. Vielen Dank.

Auch möchten wir nochmal darauf hinweisen, dass diese Gala KEINE „Kinderveranstaltung“ ist und wir aus diesem Grund eine Altersbeschränkung haben und Kinder erst ab 11 Jahren eingelassen werden.

Wer im Anschluss an die Gala 100 weiterfeiern will: Die Crew des Bahnwärter Thiel öffnet für uns seine Zugtüren und ehemalige Waldorfschüler*innen und heute legendäre DJs wie Tummetott, Natanael Megersa und Laetitia legen auf.

Vergünstigte Tickets für ehemalige Schüler ab 18 Jahren gibt es hier:

<https://bahnwaerterthiel.ticket.io/p7bktmdg/bppxa3eh9n/>
Aber nur gegen Vorlage des selbstgestrickten Flötenbeutel, des Häkelnetzes, Hirtentasche, gestickten Bucheinbandes oder selbstgestrickter Mütze. Harte Kontrolle am Eingang durch Doro Auer persönlich!

Organisationsteam Gala100

Bericht aus der SEK vom 24.09.19 zum Thema „Achtsamkeit und Sozialfähigkeiten“

In der letzten SEK haben wir uns mit dem Thema Achtsamkeit beschäftigt: Wie kann Achtsamkeit tagtäglich geübt werden? Welche positiven Auswirkungen kann das auf eine Person bzw. auf eine Schulklasse haben? Am Beispiel eines Klassenprojektes in der letzten 4. Klasse haben uns Frau Perichaud (Klassenlehrerin) und Frau Singer (Schulsozialarbeiterin) aufgezeigt, welche positiven Auswirkungen Achtsamkeitsübungen mit einer Schulklasse hatten und weiter haben. Das Interessante dieses Projektes war, dass die Schülerinnen und Schüler nach und nach die Anleitung der Übungen selbst übernommen haben und weiter übernehmen!

Das Thema Achtsamkeit wird zur Zeit auf verschiedenen Ebenen unserer Schulgemeinschaft besprochen und weitergedacht. Wer interessiert ist, kann als Einstieg unsere Buchempfehlung aufgreifen: *The Toolbox is you* zu bestellen gegen Spende: www.thetoolboxisyou.com

Lehrer*innen, Eltern und Mitglieder der SMV haben weiter das World-Café zum Thema „Wer übernimmt für mich die Verantwortung?“ vertieft (SEK im Juli, PDF siehe Anhang zum Wochenblatt). Gemeinsam fragten wir uns: Welche gemeinsame Basis brauchen wir, die uns als Schulgemeinschaft trägt? Zugespitzt: Was brauchen wir heute, damit wir eine gemeinsame Zukunft haben (Bau eingeschlossen)? Aus den World-Café-Ergebnissen filterten wir Grundbedürfnisse sowie Fähigkeiten heraus, die grundlegend sind, ja, selbstverständlich erscheinen:

- Verantwortung,
- Vertrauen,
- Wertschätzung / Respekt / Menschliche Nähe,
- Teilhabe / Transparenz / Offenheit,
- Verlässlichkeit / Verbindlichkeit / Konsequenzen / Vertrauen / gegenseitige Unterstützung,
- Akzeptanz (im Sinne von: als Person akzeptiert werden) / Verständnis / Toleranz / Anerkennung.

Eine Teilnehmerin merkte an, dass diese Sammlung den Sozialfähigkeiten entspreche (siehe: *Sozialfähigkeiten. Siebzig pädagogische Angaben Rudolf Steiners*. Hrsg: Valentin Wember). „Sind diese Fähigkeiten nicht in jedem Menschen veranlagt und müssen nur freigelegt werden?“ (ebd.) An dieser Frage setzen wir mit der nächsten SEK (17.10.) an und überlegen gemeinsam, wie wir eigentlich Selbstverständliches neu in unser Bewusstsein und unser Tun bringen und/oder wieder verstärken können.

Dazu sind ALLE eingeladen, Eltern, Schüler*innen, Lehrer*innen und an der Schule Beschäftigte, eben alle, die (sich) zur Schulgemeinschaft zählen.

Claudia Stracke-Baumann (Schulentwicklungsgremium)

Meldung der Läusepolizei

Liebe Eltern,
am 19.09.2019 fand die erste Läuse-Such-Aktion des neuen Schuljahres statt. Untersucht wurden die Klassen 2 bis 5. Leider konnten wir auch dieses Mal mehrere Köpfe mit Nissenbefall finden. Die 6. Klasse kam am Freitag mit mehreren Fällen von Läusebefall von der Klassenfahrt zurück.

Die Eltern in den betroffenen Klassen wurden von den jeweiligen Läusepolizei-Ansprechpartnern informiert. Da die Kinder aber auch klassenübergreifend viel Kontakt haben, sollten auch alle anderen Kinder der Unter- und

Mittelstufe in der nächsten Zeit zuhause regelmäßig untersucht werden.

Bitte informieren Sie den Läusepolizei-Ansprechpartner Ihrer Klasse, wenn Sie bei Ihrem Kind Läuse oder Nissen entdecken, damit diese Info an die gesamte Klasse weitergegeben werden kann. Bitte denken Sie in diesem Fall auch daran, die Hortnerinnen zu informieren.

Vielen Dank für die Mitarbeit

Eva Däschner für das Team der Läusepolizei

Laut- und Toneurythmiekurse

Wir laden Sie ein zu Kursen in Laut- und Toneurythmie für Anfänger und Fortgeschrittene: dienstags von 16–17 Uhr, ab 8. Oktober 2019 bis Juni 2020 (außer in Ferienzeiten und am ersten Schuldienstag im Monat) – auch kürzere Blöcke können besucht werden.



Ort: Rudolf-Steiner-Schule Schwabing, Leopoldstr. 17, 2. Stock (Eurythmiesaal), 80802 München

Kursleiterin: Aiga Matthes

Pianist: Ingo Quast

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Aiga Matthes

Origami am Adventsfest

Liebe Eltern,

Ich bin Yuki und zuständig für den Origami-Stand beim Adventsfest. Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihr bei unserem Adventsfest beim Origamifalten mitmachen könntet.

Wer hat Interesse?

yukikomw1975@yahoo.com

Oder beim nächsten offenen Treffen für Origami am Adventsfest:

Dienstag, 22.10., ab 9:00, Bar Giornale

Yuki

Workshops

Hallo liebe Eltern der Waldorfschule Schwabing!

Ich bin Yuki, eine Mutter der Schwabinger Schule. Ich habe einen Onlineshop mit handgemachten und importierten Sachen aus Japan. Ich biete momentan verschiedene Workshops im japanischen Bistro Café Suzuki Nomnom Kitchen an (z. B. Furoshiki).

Dort könnt Ihr lernen, mit Furoshiki-Tüchern Geschenke einzupacken statt Geschenkpapier zu benutzen.

Termine:

19.10. / 7.12., 15:00 Uhr – Furoshiki-Workshop (verschiedene Verpackungsmöglichkeiten mit Furoshiki-Tüchern)

16.11., 15:00 Uhr – Origami (Lichterkerle, Anhänger für Weihnachtsdekoration).

Bei jedem Workshop gibt es japanischen Café oder Tee und eine Kleinigkeit zu essen

Kursgebühr 30 € (inklusive Café und Kuchen).

Wo? Suzuki Nomnom Kitchen, Rumfordstr 40,

80469 München, 2 Min. von S-Bahn Isartor entfernt.

Anmeldung: Kawaii-muenchen@gmx.de

www.kawaii-Muenchen.de

Ich freue mich auf Euch!

Yuki

Liebe Kunstgenießer,

heute möchte ich Euch voller Vorfreude die neuesten Licht-Werke zeigen und Euch zur Ausstellung:

25 Jahre KUNST IM GUT

am Samstag, den 05. und Sonntag, den 06. Oktober
2019 in den Klosterhof nach Scheyern einladen.

Wer das Ambiente kennt, weiß, dass dieser Ort wie geschaffen ist, um einzigartige Kunst zu zeigen und alle unsere Sinne anzusprechen. Die Ausstellung ist an beiden Tagen von 9:30 – 18:30 Uhr geöffnet.

www.kunst-im-gut.de

Oder eine Woche später zu:

KUNST IN SENDLING

ab Freitag, den 11. bis Sonntag, den 13. Oktober
2019

mit Einblick in ca. 45 unterschiedliche Ateliers von Bildhauern, Schmuckkünstlern, Kunsthandwerkern, Malern

....

Den Künstlern z. T. über die Schulter zu schauen und mit ihnen persönlich ins Gespräch zu kommen ist immer etwas Besonderes.

Mit mir werden Michaela Schöffner, Angelika Struzyna, Tania Lee und Stephan Wolfrum einige ihrer Werke zeigen. Nähere Infos über Beginn und Rahmenprogramm bitte unter: www.kunst-in-sendling.com

Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit Euch...

Außerdem möchte ich alle Kunstinteressierte herzlich einladen zu einer Kunstführung von Constanze Lindner-Haigis am 10.10. um 17:30 Uhr.

Beginnend am Lenbachhaus, erzählt sie über die Geschichte Münchens in Bezug auf die Skulpturen u. a. auch mit einem Besuch der Pinakothek der Moderne usw.

Dauer: ca. 2 ½ Std.

Anmeldung telefonisch oder per Mail:

[www. Bildhaueratelier-Demenat.de](http://www.Bildhaueratelier-Demenat.de)

08138-667777

Eine buntblättrige Herbstzeit und herzliche Grüße

Christiane Demenat, ehemalige Schülerin

„Hallo sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Arber Godo, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Albanien. Ich suche ein Zimmer (in Wohngemeinschaft, ein Einzelzimmer oder Zimmer in Familienwohnung, gerne auch Mithilfe bei Hausarbeiten oder sonstiges, wo ich mithelfen könnte) bis 400 EUR Gesamtkosten.

Ich bin im zweiten Lehrjahr meiner Berufsausbildung zum Feinmechaniker in Ottobrunn und fahre Straßenradrennen. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen Arber“

Ich stehe Ihnen sehr gerne für alle weiteren Fragen zur Verfügung:

Elisabeth von Stetten 0174 64 31 164

Sie können auch Arber direkt kontaktieren unter:

0162 83 85 814

Elisabeth von Stetten

Zimmersuche für unseren Freund Arber

Unser Freund Arber, ein Radsportkollege unseres Sohnes Laurin aus der 11. Klasse, ist ohne Familie hier in München und sucht eine Bleibe. Wir leiten seine Zeilen an die Schulgemeinschaft weiter und würden uns sehr über eine Wohnmöglichkeit für ihn in München oder Umgebung freuen.

Herausgeber:

Rudolf-Steiner-Schule Schwabing
Leopoldstraße 17, 80802 München
Tel. 089-38 01 40-0, Fax 089-33 17 54

www.waldorfschule-schwabing.de
Mitglied im
Bund der Freien Waldorfschulen

Redaktion Wochenblatt/verantwortlich:
Gisela Meining-Schopf, Markus Fischer
redaktion@waldorfschule-schwabing.de

HypoVereinsbank München
BLZ 700 202 70
Konto 6060 2694 06

Sozialbank München
BLZ 700 205 00
Konto 78 28 000



Über einem Abgrund lag ich

Eurythmie
im Theater LEO17

19.10.2019
20 Uhr
Eurythmie: tritonus ensemble
Leitung: Aiga Matthes

Über einem Abgrund lag ich

Der Aufbruch in die Moderne zum Beginn des 20. Jahrhunderts erfuhr durch den Nationalsozialismus Zurückweisung, Verhaftung und Vernichtung. Die Anthroposophie Rudolf Steiners mit der von ihm begründeten Waldorfpädagogik und der eurythmischen Kunst wurden verboten. Im Osten Deutschlands bis zur Wende konnten nach 1945 keine Waldorfschulen und Eurythmieausbildungen entstehen. Auch in der Sowjetunion musste anthroposophische Arbeit im Geheimen stattfinden.

Was geschieht mit neuen geistigen Zukunftsimpulsen, wenn ihre Träger zum Schweigen gebracht werden oder fliehen mussten? Diese Frage stellt sich das tritonus ensemble mit dem Titel "über einem Abgrund lag ich".

Nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden auf der ganzen Welt Waldorfschulen und es bildeten sich neue Eurythmieinitiativen. Trägt ihr Impuls über den Abgrund?

Das tritonus eurythmie ensemble begründete sich 1995 nach einem Vorlauf (1988-1995) fünfzig Jahre nach Kriegsende. Es gestaltete unter der Leitung von Aiga Matthes für die Bühne Texte und Kompositionen von der Antike bis zur Moderne und Gegenwart. Sie zeigen in bewegten Bildern Metamorphosen im menschlichen Sein.

Ansprache: Kilian Hattstein Blumenthal.

Karten bei Kunst und Spiel: Tel. 089 / 38 16 270, € 26,-
und an der Abendkasse im Theater LEO17, Leopoldstraße 17

Aiga Matthes